



24 Jahre
**VERDENER
 JAZZ UND
 BLUES
 TAGE**

**JAZZ UND
 BLUES NACHT**
 24. September
 12 Bands
 in der Innenstadt

- A** | Stadthalle
- B** | La Piazza
- C** | Tamkes Café
- D** | Bodega
- E** | Glander's No. 13
- F** | Portofino
- G** | LoQuimm
- H** | Osteria MAX
- I** | Domschänke
- J** | Lugenstein
- K** | Sotti's
- L** | Pades
- M** | Domgymnasium
- N** | Rathausplatz
- P** | Parkplatz



All we need is love

A Freitag, 23. 9. | 20:00 Uhr | Stadthalle Verden

Stefanie Heinzmann

feat. Michèl von Wussow

Stadthalle. Seit sie 2008 mit ihrem unverwechselbaren Gesang die Talentshow von TV-Entertainer Stefan Raab gewann, hat die Künstlerin eine beeindruckende Karriere hingelegt. STEFANIE HEINZMANN entwickelte sich von einer impulsiven Soulsängerin zu einer modernen Popkünstlerin. Faszinierend ist die Vielseitigkeit, mit der die Frau aus dem Wallis ihre Laufbahn gestaltet. Mit ihrer Präsenz begeistert sie nicht nur auf Konzertbühnen, sondern in Film und Fernsehen, bei Shows und Großevents.

Die Sängerin blickt auf Platin- und Gold-Alben, ausverkaufte Tourneen, Kollaborationen mit Tower Of Power, Joss Stone, Lionel Richie und Ronan Keating zurück. Mit viel Liebe verzauberte die Powerfrau das Publikum im Sommer sowie auf ihrer 22 Städte umfassenden Album-Tour. „Live zu spielen, macht mich glücklich. Es ist einfach toll, zu spüren, wie man vor der tausendsten Show immer noch aufgeregt ist. Die begeisterten Gesichter im Publikum, der Spaß mit meiner Band auf der Bühne – das sind die Gründe, warum ich mich für diesen Lebensweg entschieden habe.“ Dabei will STEFANIE HEINZMANN mit ihrer Musik vor allem eins: Anderen Frauen und Kindern Mut machen, selbstbewusster zu sein.



feat. Michèl von Wussow – Seine Stimme ist rau wie die Brandung - und warm wie das Lagerfeuer am Strand. Michèl von Wussow, in Hamburg geboren und in einem kleinen Kaff an der Ostsee aufgewachsen, macht Musik, die wie seine Heimat klingt: schlicht, brachial, ernsthaft, feinsinnig. Der junge Songwriter, der in Hannover Popgesang studiert und 2019 den Popkurs Hamburg erfolgreich abgeschlossen hat, vereint in seiner Musik feine Melodien, fette Akkorde und ehrliche Texte zu feinfühligem Indie-Pop.

N Sonntag, 25. 9. | 14:00-17:00 Uhr | Bühne Rathausvorplatz

Jugend jazzt in Verden 2022

Innenstadt – Zum 21. Mal lädt der Verein Verdener Jazz und Blues Tage e.V. in Zusammenarbeit mit dem Domgymnasium Verden und der Musikschule Hartig zum Workshop ein. Im Rahmen des Jazzfestivals findet jährlich der dreitägige Workshop statt, zu dem Jugendliche bis zu einem Alter von 27 Jahren eingeladen sind.



Von Freitag bis Sonntag steht das Erlernen und Erleben von Jazzmusik mit gleichgesinnten Jugendlichen im Vordergrund. Dabei können Gruppen sowie Einzelpersonen teilnehmen – sowohl Einsteiger als auch Musiker mit gewisser Jazzerfahrung und versierte Combos. Neben der individuellen Förderung ist auch das Musizieren in kleinen Gruppen (Combos) elementarer Bestandteil des Angebots. Beim gemeinsamen Abschlusskonzert am Sonntag auf dem Rathausvorplatz in Verden werden die erarbeiteten Ergebnisse präsentiert. Die Gewinner des **OLB-Band-Preises** treten auf der Open-Air-Bühne vor dem Rathausvorplatz beim Abschlusskonzert von Jugend jazzt auf. Zusätzlich erhalten sie ein kostenloses Coaching am Workshopwochenende.

Wir danken diesen Firmen und Institutionen für ihre Unterstützung:



Verdener Jazz und Blues Tage e.V. · Feldstraße 1 · 27283 Verden
 1. Vorsitzender Volkmar Koy · 2. Vorsitzender Rüdiger Nodorp

HDW Verden

FESTIVAL PROGRAMM

2022

23.-25. SEPTEMBER



24 JAHRE

INNENSTADT VERDEN | VORMITTAGS



Back to Jazz

Sax and Friends

The Blue Flames

The Bluesanovas

B | FREE AT LAST

La Piazza – 20:30 Uhr. Das Programm von FREE AT LAST bildet größtenteils die Playlist des legendären Rockpalast Open Air Gigs von Paul Rodgers & Company auf der Loreley im Sommer '95. Auch Titel von anderen Rockgrößen aus den 1970ern (Deep Purple, Whitesnake, Led Zeppelin u.a.) und inzwischen 1 Set mit eigenen rockigen Titeln, werden präsentiert.

Die Band versteht sich jedoch nicht als Tributeband, sondern interpretiert die Songs auf ihre eigene Weise. Der Blues kommt mit großer Intensität rüber.



C | HEAVY SILENCE

Tamkes Café – 20:30 Uhr. Das ist Rockmusik unplugged. Unkonventionelle Coversongs – anders und absolut frisch. Die Band spielt Klassiker und moderne Songs von Pop über Rock bis Metal, die allerdings anders daherkommen als man sie kennt. Jeder Song bekommt mit Akustikgitarren die eigene HEAVY SILENCE Gewürzmischung, ohne dabei den Bezug zum Original zu verlieren. Gemeinsam mit dem Publikum werden die Hymnen der letzten Jahrzehnte mit 100% Spaß und viel Leidenschaft zelebriert. Durch viel Interaktion mit dem Publikum entsteht schnell ein persönlicher Draht, sodass es auch zwischen den Songs bei HEAVY SILENCE selten ruhig ist.



D | CHEAP TEQUILA

Bodega – 20:30 Uhr. 1979 wurde CHEAP TEQUILA in Dortmund von dem Gitarristen Matthias Schaaf gegründet. Der Song „Cheap Tequila“ des mittlerweile leider verstorbenen Johnny Winter gab der Band ihren Namen... entsprechend rockig ist auch der Blues der Dortmunder Band, die trotzdem für ihre musikalische Vielseitigkeit gelobt wird. Immer schon bestand das Repertoire aus einer Mischung aus selbstgeschriebenem Material und der Interpretation von Songs der „Helden“, wie z. B. Eric Clapton, Rory Gallagher, Robben Ford und natürlich Johnny Winter.



E | MARION & SOBO BAND

Glanders No. 13 – 20:30 Uhr. Das französisch-polnisch-deutsche Quintett aus Bonn erschafft seinen eigenen modernen Stil von vokalem Gypsy Jazz und verbindet ihn mit globaler Musik und Chanson. Ihre Individualität zeigt MARION & SOBO BAND durch ihren zeitlos und zugleich zeitgemäßen Sound, durch ihre Arrangements und eigene Kompositionen, und außerdem durch die variantenreiche Stimme von Frontfrau Marion Lenfant-Preus. Die charismatische Sängerin präsentiert ihre Lieder in bis zu acht verschiedenen Sprachen und weiß das Publikum auch mit improvisiertem Scat-Gesang zu begeistern. Für besonderen Sound sorgen außerdem die virtuos instrumentalistischen der Band an den Gitarren, an der Geige und am Kontrabass. Sie kreieren einen energetischen und rhythmischen Sound ohne Schlagzeug oder Percussion, was man heutzutage bei vokalem Gypsy Jazz selten findet.



F | FARMERSROAD BLUES BAND

Portofino – 20:30 Uhr. „Diese Band reißt Euch den Boden unter den Füßen weg“, heißt es in Ihrem Info. Gitarrist und Sänger Dirk Theege, der auch immer mal wieder auf dem Blue Monday für Stimmung sorgt, bringt mit seinen Blues-Läufen alle zum Staunen. Ihm zur Seite steht der „Bluesigste Sax-Spieler seit Coleman Hawkins“: Olaf Barkow. Die Band hat wieder eine Mischung von eigenen Songs und den besten Blues Covers im Programm. Gespielt werden Songs aus allen CD Veröffentlichungen der Band seit den achtziger Jahren und ganz brandneues Material. Bandleader und Blues-Urgestein Dirk Theege ist eigentlich immer für eine Überraschung gut. Die FARMERS ROAD BLUES BAND gehört zu den ständigen Gästen des Pinneberger Jazz-Festivals und hat sich in ganz Norddeutschland den Ruf erspielt, einer der besten Blues Live Act's zu sein.



G | NOMI & MAC

LoQumm – 20:30 Uhr. Dobro, Gesang und Bluesharp, Fingerpics und Slide, Rags, Blues, Folkrock und artverwandtes – mit diesem musikalischen Mix ziehen Nomi (vocals) und Mac (guitar+harmonica) durchs Land und erfreuen ihr Publikum, wo immer sie auftreten. Musikalisch stehen Kapazitäten Pate, wie Robert Johnson, Blind Blake, Leo Kottke, Ry Cooder und die Stones. Das geht gut ab – mit Macs virtuosem Gitarrenspiel, Nomis ausdrucksstarker Stimme und der Live-Performance. Gute Stimmung und ein gelungenes Konzert sind garantiert!



H | ROMI

Osteria MAX – 20:30 Uhr. Roman und Mickey, kurz: RoMi, sind zu zweit, aber mehr als ein Duo. Eher eine Big-Band auf 3 Quadratmetern. Ihr Sound ist so fett, satt und präsent, dass nichts mehr dazwischen passt. Die Melodien – darunter viele Eigenkompositionen – treibt Roman Babik aus den Tasten seiner Instrumente, einer Korg-Orgel aus den Siebzigern und einem Keyboard. Gekonnt rotzig, wie es nur wenige beherrschen. Synchron soliert Mickey Neher am Schlagzeug: Jeder Takt ist anders, einnehmend, packend. Dabei nimmt er sich noch die Muße zu singen. Es ist Rhythm and Blues, Soul, Funk mit Jazz-Effekt.



I | EMANUEL JAHREIS & BAND

Domschänke – 20:30 Uhr. Der Pianist und Sänger Emanuel Jahreis kann auf diverse internationale Erfolge zurückblicken und „gehört inzwischen als feste Größe in die deutsche Pianoszene“ (Hamburger Abendblatt). Mit Stephan Werner am Kontrabass und Maximilian Suhr am Schlagzeug hat er zwei absolute Virtuosen im Gepäck! Das eingespielte Trio sorgt mit ausgefeilten Grooves und ihrer mitreißenden Energie für ein Gute-Laune-Feuerwerk. Mit viel Rock'n Roll, Blues, Boogie-Woogie und einer Menge bekannter Evergreens wird die Band dem Publikum ordentlich einheizen!



J | IT'S M.E

Lugenstein – 20:30 Uhr. Wer das Trio IT'S M.E. zum ersten Male hört, kann kaum glauben, dass da nur drei Leute am Werke sind. Alleine mit Piano und Drums sowie dem Einsatz von mehrstimmigem Satzgesang erreichen die drei einen vollen Sound, der ihnen von den Rocknews Hannover das Prädikat „beste kleine Bigband der Welt“ einbrachte. Ungeniert und frech bedienen sich IT'S M.E. aus allem, was Blues, Soul, Jazz, Pop und Rock zu bieten haben und drücken sowohl Klassikern als auch weniger bekannten Perlen der Musikultur ihren Stempel auf.



K | DELOREAN

Sotti's – 20:30 Uhr. Klassiker und verborgene Juwelen der Rockgeschichte von Bands wie Steely Dan, Jimi Hendrix, The Police, Tom Petty oder Jeff Beck werden frisch und mit musikalischer Finesse von DELOREAN in Triobesetzung neu interpretiert. Geliefert wird garantiert kein Mainstream! Das Bandrezept besteht aus einer großen Portion Rock, einer Prise instrumentaler Stücke gewürzt mit Fusion- und Jazz-Elementen, und nicht zuletzt aus drei Typen mit der Liebe zur ehrlichen und handgemachten Musik!



L | YANNICK MONOT

Pades – 20:30 Uhr. Der Musiker und Sammler YANNICK MONOT ist auf der ganzen Welt den Spuren der French Music gefolgt. Am Mississippi Delta Louisianas und in Kanada hörte er Anfang der 70er zum ersten Mal die Musik seiner Vorfahren aus der Bretagne: Cajun & Zydeco Music. zu dieser Zeit veröffentlichte er bei CBS seine erste Cajun-Platte mit dem legendären Jack Downing aus USA. Der französische Gesangs-Star Jo Dassin war davon so begeistert, dass er einen der Titel selbst interpretierte und damit YANNICK MONOT und Jack Downing in die französischen Charts katapultierte. YANNICK MONOT wurde für seine Musik zwei Mal mit dem Deutschen Kritiker-Preis geehrt.



M | DOZENTENKONZERT

Domgymnasium – 20:00 Uhr. Die Dozenten von Jugend jazzt geben zum Auftakt in einer konzertanten Session einen Einblick in ihr musikalisches Können.

Daniel Gaiser Trompete), Frank Schoettl (Saxophon), Till Marschewski (Posaune), Christian Suter (Gitarre), Benny Grenz (Klavier), Mario Emde (Kontrabass), Gabriela Koch (Gesang), Axel Hartig (Bass), Stefan Ulrich (Drums)

M | B.B. & The Blues Shaks

Domgymnasium – 21:00 Uhr. Über 30 Jahre weltweit auf Tour, das sind mehr als 4000 Konzerte. Die BBs lieben ihre Musik und spielen den Blues so gekonnt, dass selbst die Amerikaner inzwischen den Hut vor dieser deutschen Band ziehen. Mit ihrer Mischung aus Rhythm & Blues und einem Hauch „Sixties Soul“ haben Sie sich eine Fangemeinde um den ganzen Globus erspielt. Die Band erhielt zahllose Auszeichnungen wie den „German Blues Award“ und den Titel „beste Bluesband Europas“, ihre CD „Unique Taste“ wurde mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik prämiert. Sie spielten in Dubai, auf dem Doheny Festival in Los Angeles und beim Byron-Bay-Festival in Australien mit Künstlern wie Bob Dylan, B.B. King und Elvis Costello vor Zehntausenden.



Vorverkauf

Kartenpreise: 15 Euro (VVK) oder 20 Euro (AK)
VVK: Verdener Aller-Zeitung, Verdener Nachrichten, Tourist Information Verden. Bodega, Akzent Hotel Höltje, Portofino, Sotti's

JAZZ und
BLUES NACHT
24. September